

Die Eröffnung „3 Ohne“

Mit welchen Händen öffnet man „3 NT“

→ Sperransage in einer der beiden Unterfarben mit mindestens 2 der vier hohen Figuren
→ Regel 2-3-4: 6+ Spielstiche bei günstiger Gefahrenlage, 7+ Spielstiche bei gleicher Gefahrenlage, 8+ Spielstiche bei ungünstiger Gefahrenlage
→ 8-9 Karten
→ Kein Ass oder König in Nebenfarbe
→ Vernünftige 4er-Edelfarbe verboten
→ Maximal 11 HP, keine sinnvolle Eröffnung 1 in Farbe möglich

Das Folgelizit

3 NT	pass:	Zum spielen, genügend Stiche und Stopper in den Nebenfarben und mindestens zwei Karten (mit Figur) in Partners Unterfarbe
	4 ♣:	Zum passen mit ♣, sonst auf ♦ zu korrigieren
	4 ♦:	Forcierender Relais (Anfrage nach Kürze)
	4 ♥:	Natürlich, zum spielen (der Eröffner muss passen)
	4 ♠:	Natürlich, zum spielen (der Eröffner muss passen)
	4 NT:	Frage nach der Trumpfqualität des Eröffners
	5 ♣:	Zum passen mit ♣, sonst auf ♦ zu korrigieren, schwach Bsp: ♠ 10x ♥ Jxxxx ♦ xx ♣ AQxx Bsp: ♠ 10x ♥ Jxxxx ♦ AQxx ♣ xx

Wann lizitiert man „4 ♣“, wann „5 ♣“? Klare Regeln gibt es hier nicht, in der Tendenz ist aber „4 ♣“ eher stärker als „5 ♣“. Glaubt man, dass der Gegner „4 ♥“ respektive „4 ♠“ erfüllen kann, lizitiert man „5 ♣“, hofft man, der Gegner falle auf Stufe 4, versucht man „4 ♣“. Auch in dieser Situation kann das „Law of total tricks“ gute Hilfe bieten.

3 NT	4 ♦
4 ♥:	Cue-bid (= Kürze) in ♥; „4 ♠“ fragt nun nach einer weiteren Kürze (→ „4 NT“ zeigt nun Kürze in ♠, → „5 ♣“ verneint eine Kürze ♦ falls Treff die Farbe der Sperransage ist, ist Karo die Farbe der Sperransage zeigt das Gebot eine Kürze in ♣, → „5 ♦“ verneint eine Kürze ♣ falls Karo die Farbe der Sperransage ist, ist Treff die Farbe der Sperransage zeigt das Gebot eine Kürze in ♦.
4 ♠:	Cue-bid (= Kürze) in ♠, keine weitere Kürze
4 NT:	Cue-bid (= Kürze) in der anderen Unterfarbe ohne eine Kürze in einer der Edelfarben
5 ♣:	Kürze in ♠ und in der anderen Unterfarbe

Hat der Eröffner eine Kürze gezeigt und lizitiert der Antwortende nun diese Kürze, so ist eine Anfrage, ob es sich um ein Singleton oder eine Chicane handelt. Lizitiert der Eröffner die

Bridgesystem „Zass“ – Eröffnung „3 NT“

nächste Stufe, ist dies Singleton, ansonsten handelt es sich um eine Chicane. Der Antwortende macht dies mit Händen, bei welchen er bei einem Singleton mindestens den kleinen Schlemm in des Eröffners Unterfarbe spielen will. Ein Beispiel:

3 NT	4 ♦
4 ♥	5 ♥
5 ♠:	Singleton Herz
5 NT:	Chicane Herz

3 NT	4 NT
5 ♣:	Zwei der vier Topfiguren, aber nur eine der drei Topfiguren Also: AJ oder KJ oder QJ
5 ♦:	Zwei der drei Topfiguren, aber nicht sowohl Ass als auch König Also: AQ(J) oder KQ(J)
5 ♥:	Ass und König sowie ev. weitere Topfiguren

Diese Anfrage nach der Qualität der Farbe kann auch gestellt werden, nachdem man zuerst mit „4 ♦“ nach einer Kürze geforscht hat.

Nach der Antwort auf diese Anfrage nach Trumpfqualität mit „4 NT“ ist das Gebot einer weiteren Farbe Asking-bid; ohne Kontrolle sagt der Eröffner die nächste Stufe an, mit einem Singleton die zweite Stufe und mit einer Chicane die dritte Stufe. Kontriert der Gegner ist pass Stufe 1, Rekontra Stufe 2 und so weiter.

Ein Beispiel:

3 NT	4 NT
5 ♣	5 ♥ (Asking-bid)
5 ♠:	Keine Kontrolle
5 NT:	Singleton in Herz
6 ♣:	Chicane Herz

Interveniert der Gegner, ist Kontra strafend. „5 ♣“ verlangt „pass“ oder aber eine Korrektur in „5 ♦“. Die restlichen Ansagen sind natürlich.